

Lehrstuhl für  
Volkswirtschaftslehre,  
insb. Makroökonomik  
**Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner**

---

<b>Klausur:</b>	<b>Makroökonomie</b>
<b>Termin:</b>	<b>21.03.2011, 18.00-20.00 Uhr</b>
<b>Prüfer:</b>	<b>Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner</b>

## **Aufgabenteil**

- wird **nicht** mit abgeben -

## Hinweise zur Bearbeitung

1. Bitte lesen Sie diese Hinweise vollständig und aufmerksam durch, bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen.
2. Der Aufgabenteil besteht aus **7** Aufgaben. Bitte kontrollieren Sie sofort, ob Sie
  - a. einen vollständigen **Aufgabenteil** mit **22** Seiten und
  - b. einen **beidseitig** bedruckten **Lösungsbogen** erhalten haben.
3. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Klausuraufgaben beginnen, tragen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer auf beiden Seiten des Lösungsbogens ein und unterschreiben Sie den Lösungsbogen in dem vorgesehenen Feld.
4. **Hinweis:**  
**Der Aufgabenteil wird nicht eingesammelt.**  
**Nur der Lösungsbogen ist abzugeben.**  
**Nur der Lösungsbogen wird bewertet.**  
  
Beginnen Sie rechtzeitig mit dem Eintragen Ihrer Lösungen auf dem Lösungsbogen.  
Beachten Sie bitte auch die auf dem Lösungsbogen angegebenen Richtlinien zur richtigen Markierungsweise.  
**Ergänzende Kommentare zu den Lösungen sind nicht zulässig und werden in keinem Fall bewertet.**
5. Bei jeder Aufgabe ist die maximal erreichbare Anzahl der Punkte angegeben. **Sie können in dieser Klausur maximal 100 Punkte erreichen.** Bei 50 und mehr Punkten ist die Klausur bestanden.
6. **Aufgabentypen:**  
Die Klausur umfasst ausschließlich Multiple-Choice-Aufgaben des Typs „1 aus n“, bei denen genau eine der angegebenen Aussagen richtig ist.
7. **Markierungen:**  
Richtige Aussagen sind zu markieren. Falsche Aussagen sind **nicht** zu markieren.
8. **Bewertung „1 aus n“:**  
Jede Aufgabe (bzw. Teilaufgabe), bei der ausschließlich die richtige Lösung auf dem Lösungsbogen markiert wurde, wird mit der vollen Punktzahl bewertet. In allen anderen Fällen wird die Aufgabe (bzw. Teilaufgabe) mit null Punkten bewertet.
9. **Symbolik**  
Der Großteil der in der Klausur verwendeten Symbole entspricht denen im Modul Makroökonomie. Am Ende des Aufgabenteils ist zu Ihrer Information zusätzlich ein Symbolverzeichnis abgedruckt.
10. Sie haben für die Bearbeitung dieser Klausur **120 Minuten** Zeit.
11. Als Hilfsmittel sind ausschließlich Schreibutensilien zugelassen. Bitte benutzen Sie für etwaige Zwischenrechnungen usw. nur die Rückseiten der Aufgabenblätter sowie das Konzeptpapier hinter dem Aufgabenteil.

*Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!*

Aufgabe 1		9 Punkte
Gegeben sind folgende Angaben aus einer Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung:		
Abschreibungen	510	
Private Konsumausgaben	1300	
Exporte	650	
Saldo der Primäreinkommen mit der übrigen Welt	+130	
Konsumausgaben des Staates	610	
Gütersteuern	110	
Summe der Bruttoinvestitionen	750	
Gütersubventionen	750	
Subventionen vom Staat	240	
Importe	430	
Produktions- und Importabgaben an den Staat	200	
Vorleistungen (einschließlich FISIM)	1250	
Berechnen Sie das Bruttonationaleinkommen, den Produktionswert und das Volkseinkommen. Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie jeweils die zutreffende Lösung an!		
a) Das Bruttonationaleinkommen beträgt ( <b>1 aus n</b> ):		Lösung (3 P.)
A	3110	
B	3010	X
C	3230	
D	4050	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 1		
b) Der Produktionswert beträgt ( <b>1 aus n</b> ):		Lösung (3 P.)
A	4050	
B	4.250	
C	4770	X
D	4470	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
c) Das Volkseinkommen beträgt ( <b>1 aus n</b> ):		Lösung (3 P.)
A	4470	
B	3230	
C	2540	X
D	1890	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 2		14 Punkte
Die kurzfristige Phillips-Kurve einer Volkswirtschaft sei gegeben durch:		
$\pi_t = \pi_t^e + 0,04 - 0,8 \cdot U_t$ .		
a) Wie hoch ist die natürliche Arbeitslosenrate? (1 aus n):		Lösung (3 P.)
A	0,12	
B	0,05	X
C	0,5	
D	0,01	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
b) Unterstellen Sie im Folgenden adaptive Erwartungen mit $\lambda = 0,5$ . Nehmen Sie weiterhin an, dass die Wirtschaftssubjekte in Periode $t = 0$ von einer erwarteten Inflationsrate in Höhe von $\pi_0^e = 2\%$ ausgingen, die tatsächliche Inflation jedoch bei $\pi_0 = 4\%$ lag.		Lösung (7 P.)
Wie hoch muss die Inflation in $t = 1$ sein, wenn eine Arbeitslosenquote von $U_1 = 10\%$ erreicht werden soll? (1 aus n)		
A	0%	
B	5%	
C	10%	
D	15%	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	X
Unterstellen Sie nun adaptive Erwartungen mit $\lambda = 1$ und nehmen Sie an, dass die Arbeitslosigkeit dauerhaft unter der natürlichen Arbeitslosenrate gehalten werden soll.		
In welchem der folgenden Schaubilder sind ausgehend vom Punkt $\pi = \pi^e = 0, U = U^n$ die Auswirkungen dieser Maßnahme auf die zeitliche Veränderung der Inflationsrate dargestellt?		

Aufgabe 2

Schaubild A

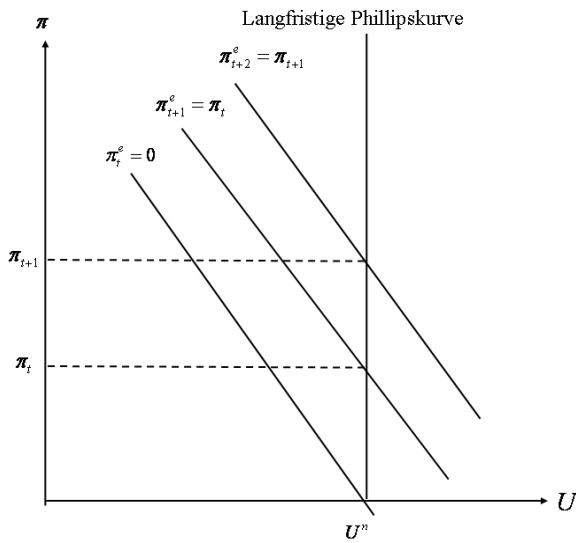


Schaubild B

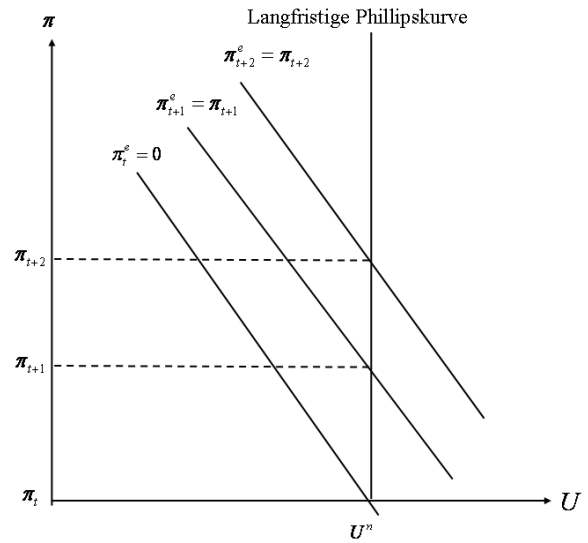


Schaubild C

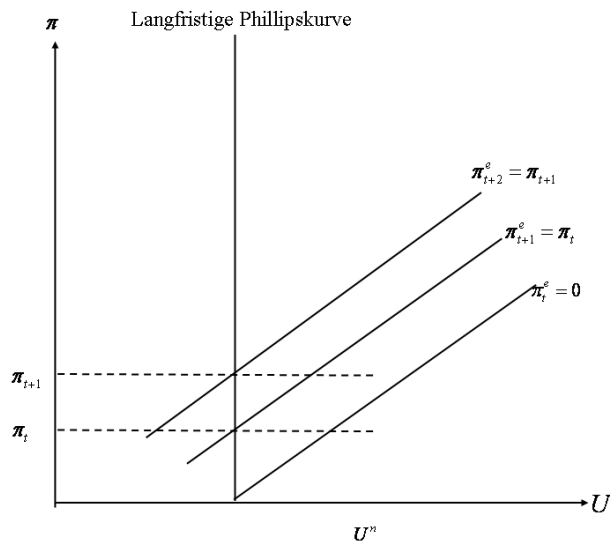
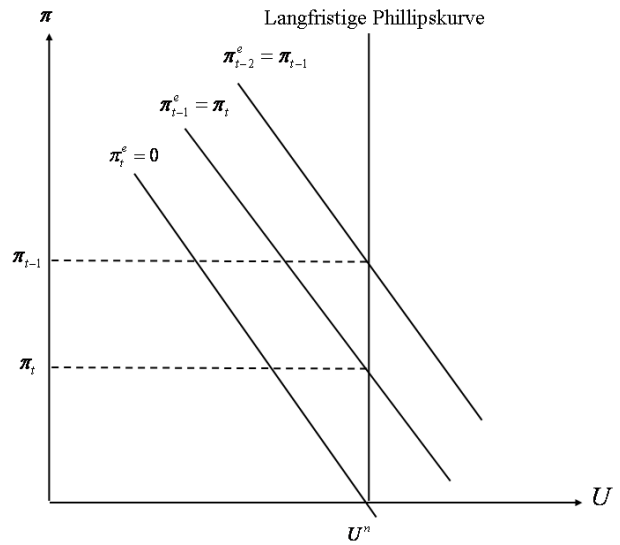


Schaubild D



c) Die Auswirkungen auf die zeitliche Veränderung der Inflationsrate sind dargestellt in (1 aus n):

Lösung (4 P.)

A	Schaubild A	X
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	
D	Schaubild D	
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	

Aufgabe 3

14 Punkte

Gegeben sei das folgende makroökonomische Modell:

$$(1) \quad S(Y - \bar{T}) = I(i) + \bar{G} - \bar{T} \quad 1 > S_{Y-\bar{T}} > 0 > I_i$$

$$(2) \quad \bar{M} = P \cdot L(Y, i) \quad L_Y > 0 > L_i$$

Exogene Größen sind mit einem Querstrich versehen.

In welchem der folgenden Schaubilder ist die Herleitung der LM-Kurve dargestellt?

Schaubild A

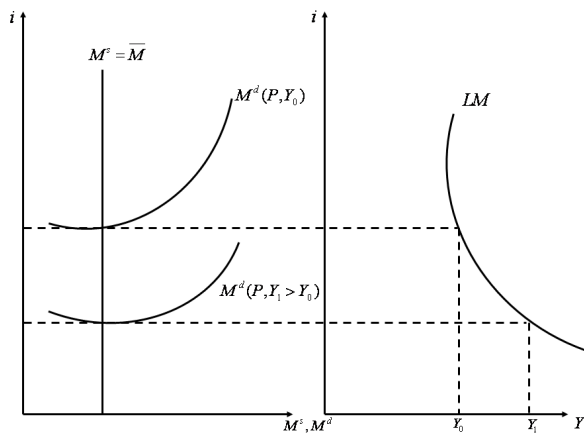


Schaubild B

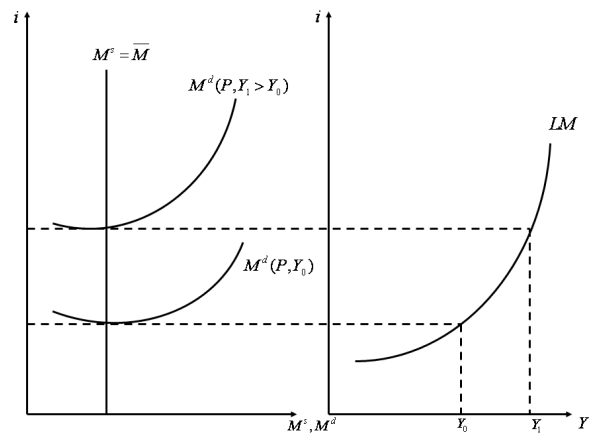


Schaubild C

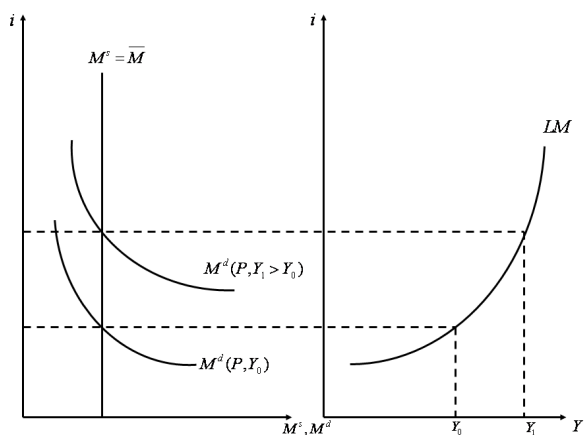
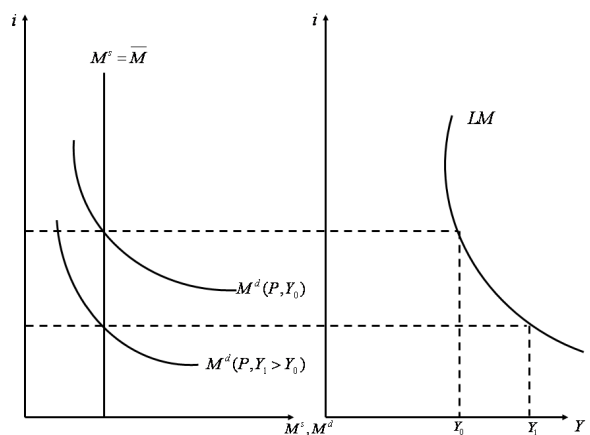


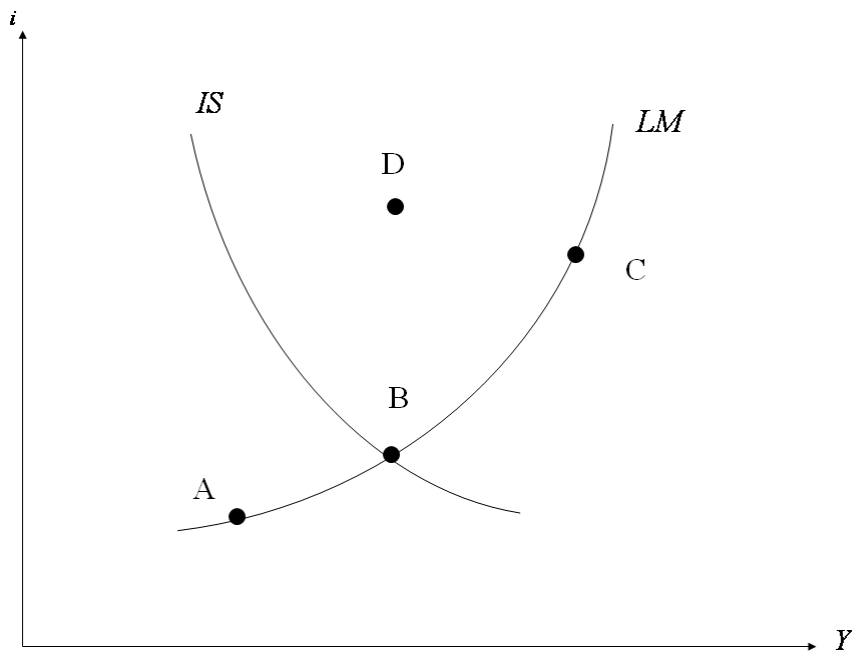
Schaubild D



Aufgabe 3		
a) Die Herleitung der LM-Kurve ist dargestellt in <b>(1 aus n)</b> :		Lösung (3 P.)
A	Schaubild A	
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	X
D	Schaubild D	
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	
b) Berechnen Sie die Steigung der LM-Kurve und geben Sie das Vorzeichen an. Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! <b>(1 aus n)</b>		Lösung (3 P.)
A	$-\frac{L_Y}{L_i} < 0$	
B	$\frac{L_i}{L_Y} < 0$	
C	$-\frac{L_Y}{L_i} > 0$	X
D	$\frac{1}{L_i} > 0$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
c) Welcher der folgenden Impulse verschiebt die LM-Kurve nach links oben? Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! <b>(1 aus n)</b>		Lösung (3 P.)
A	Erhöhung der Steuerausgaben	
B	Senkung der Staatsausgaben	
C	Senkung des Preisniveaus	
D	Senkung der Geldmenge	X
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 3

In dem folgenden Schaubild ist das IS-LM-Modell grafisch dargestellt.



d) Prüfen Sie folgende Aussagen zum vorgegebenen Modellrahmen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! (1 aus n)

Lösung (5 P.)

A	In den Punkten A und C herrscht ein Gütermarktgleichgewicht.	
B	In Punkt D herrscht eine Überschussnachfrage nach Geld.	
C	In Punkt D herrscht eine Überschussnachfrage nach Gütern.	
D	Die reale Geldnachfrage ist in Punkt A kleiner als in Punkt C.	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	X

Aufgabe 4

15 Punkte

In dieser Aufgabe geht es um die Produktionsfunktion. Gegeben sei folgende Produktionsfunktion:

$$Y = (N \cdot K)^{\frac{1}{4}} \cdot K^c \quad c > 0 \text{ ist ein konstanter Parameter}$$

In welchem der folgenden Schaubilder ist die Produktionsfunktion bei gegebenem Kapitalstock dargestellt?

Schaubild A

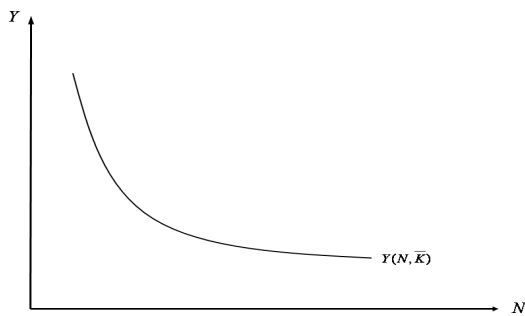


Schaubild B

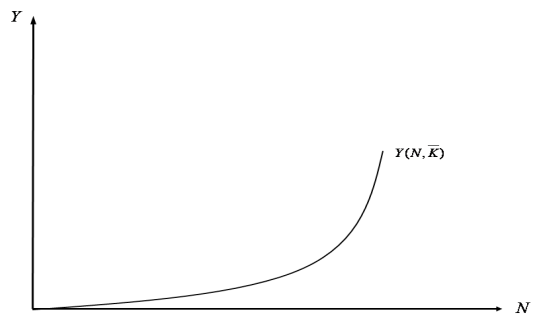


Schaubild C

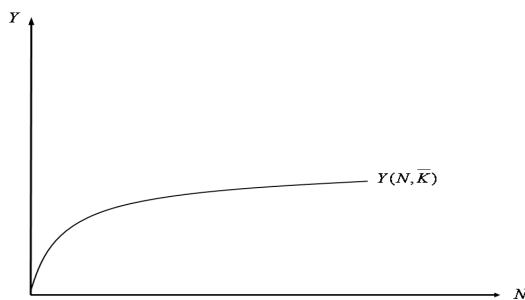
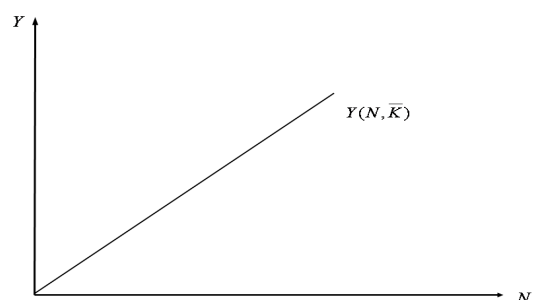


Schaubild D



a) Die Produktionsfunktion bei gegebenem Kapitalstock ist dargestellt in (1 aus n):

Lösung (3 P.)

A	Schaubild A	
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	X
D	Schaubild D	
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	

Aufgabe 4		
b) Berechnen Sie für die gegebene Produktionsfunktion die Grenzproduktivität der Arbeit! Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! <b>(1 aus n)</b>		Lösung (3 P.)
A	$\frac{1}{4} N^{-\frac{3}{4}} K^c$	
B	$(c + \frac{1}{4}) N^{-\frac{3}{4}} K^{c-\frac{3}{4}}$	
C	$\frac{1}{4} N^{-\frac{3}{4}} K^{c+\frac{1}{4}}$	X
D	$\frac{1}{4} N^{-\frac{3}{4}} K^{c-\frac{3}{4}}$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
c) Berechnen Sie die Elastizität der Produktion bezüglich des Arbeitseinsatzes! Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! <b>(1 aus n)</b>		Lösung (3 P.)
A	$-\frac{1}{4}$	
B	$\frac{1}{4}$	X
C	c	
D	$-\frac{3}{4}$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
d) Berechnen Sie den Wert des Parameters c, der für diese Produktionsfunktion konstante Skalenerträge impliziert! Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! <b>(1 aus n)</b>		Lösung (3 P.)
A	$\frac{1}{4}$	
B	$\frac{1}{2}$	X
C	$-\frac{1}{4}$	
D	$\frac{3}{4}$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 4

In welchem der folgenden Schaubilder ist die Erhöhung des Kapitaleinsatzes bei konstantem Arbeitseinsatz dargestellt? (1 aus n)

Schaubild A

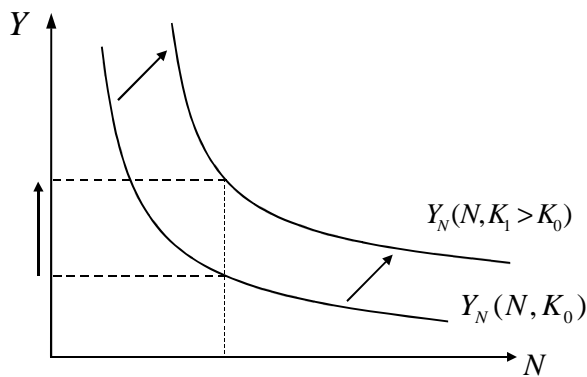


Schaubild B

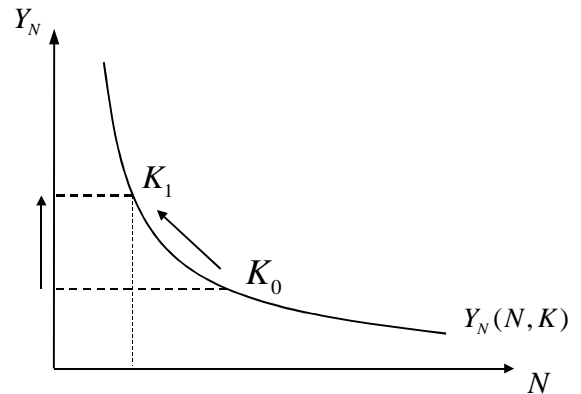


Schaubild C

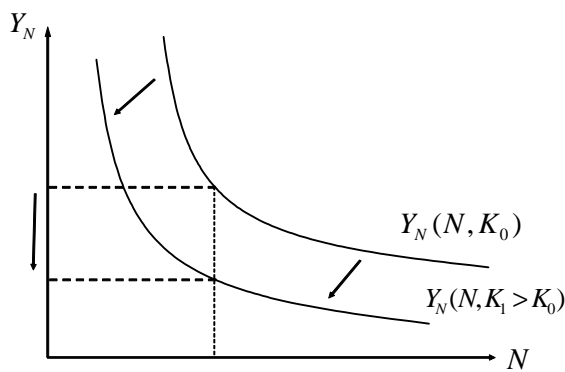
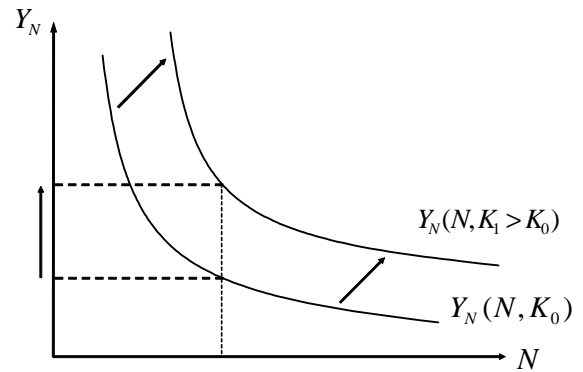


Schaubild D



e) Die Erhöhung des Kapitaleinsatzes bei konstantem Arbeitseinsatz ist dargestellt in (1 aus n):

Lösung (3 P.)

A	Schaubild A	
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	
D	Schaubild D	X
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	

Aufgabe 5

17 Punkte

Gegeben sei folgendes neoklassisches Modell:

- (1)  $S(i) = I(i) + \bar{G} - \bar{T}$        $1 > S_i > 0 > I_i$
- (2)  $\bar{M} = P \cdot L(Y)$        $L_Y > 0$
- (3)  $Y = Y(N, \bar{K})$        $Y_N, Y_{\bar{K}}, Y_{N\bar{K}} > 0 > Y_{NN}, Y_{\bar{K}\bar{K}}$
- (4)  $N = N^S$
- (5)  $N^S = \bar{a} \cdot \frac{W}{P}$        $\bar{a} > 0$
- (6)  $\frac{W}{P} = Y_N(N, \bar{K})$

Exogene Größen sind mit einem Querstrich versehen.

a) Berechnen Sie die Auswirkungen einer Senkung des Angebotsparameters $\bar{a}$ auf den Reallohn! Geben Sie auch das Vorzeichen des Multiplikators an! Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! (1 aus n)		Lösung (7 P.)
A	$\frac{Y_N + Y_{NN}}{1 - aY_{NN}} < 0$	
B	$\frac{Y_{N\bar{K}} \cdot Y_N}{1 - aY_{N\bar{K}}} < 0$	
C	$\frac{Y_{NN} \cdot Y_N}{1 + aY_{NN}} > 0$	
D	$\frac{Y_{NN} \cdot Y_N}{1 - aY_N} > 0$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	X

Aufgabe 5

In welchem der folgenden Schaubilder sind die Auswirkungen einer Senkung des Angebotsparameters  $\bar{a}$  dargestellt? (1 aus n)

Schaubild A

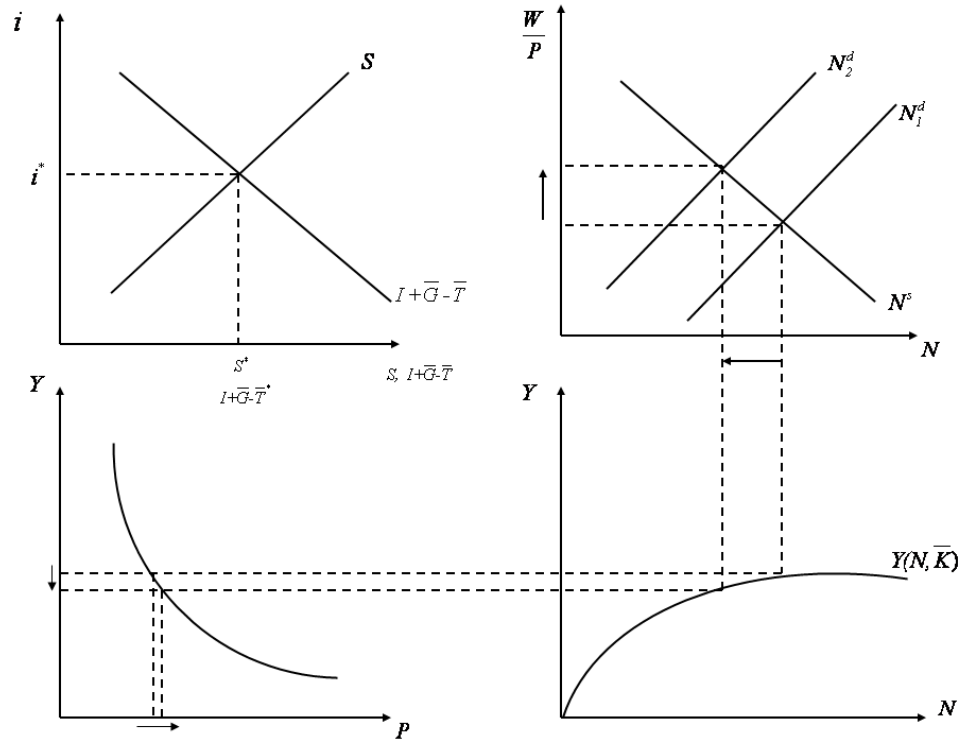
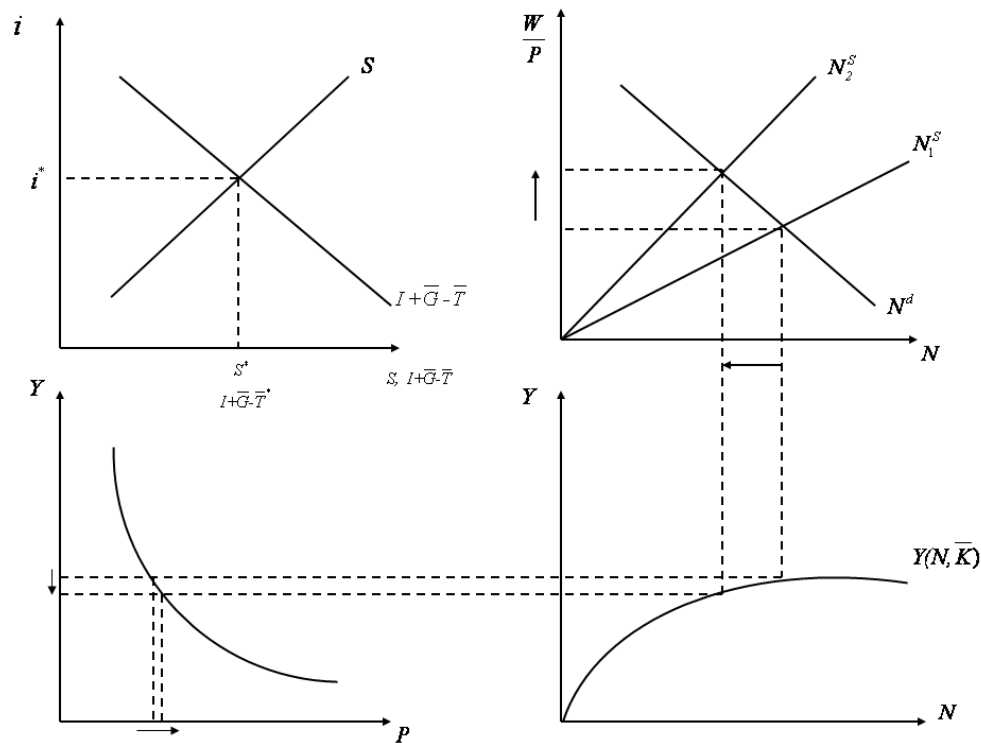


Schaubild B



Aufgabe 5

Schaubild C

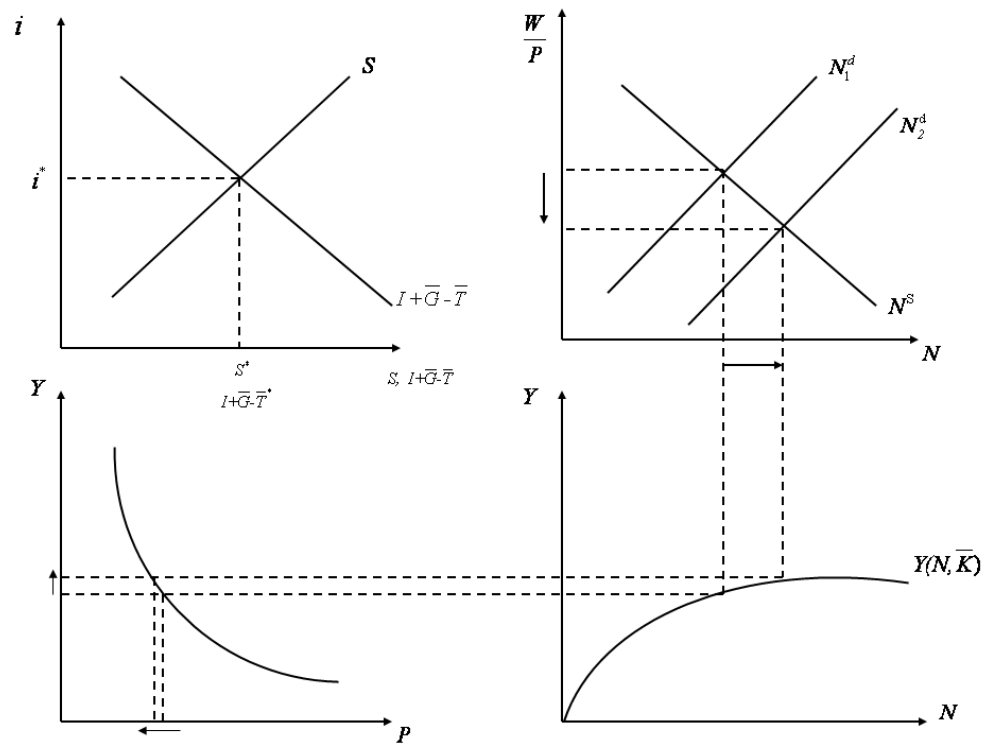
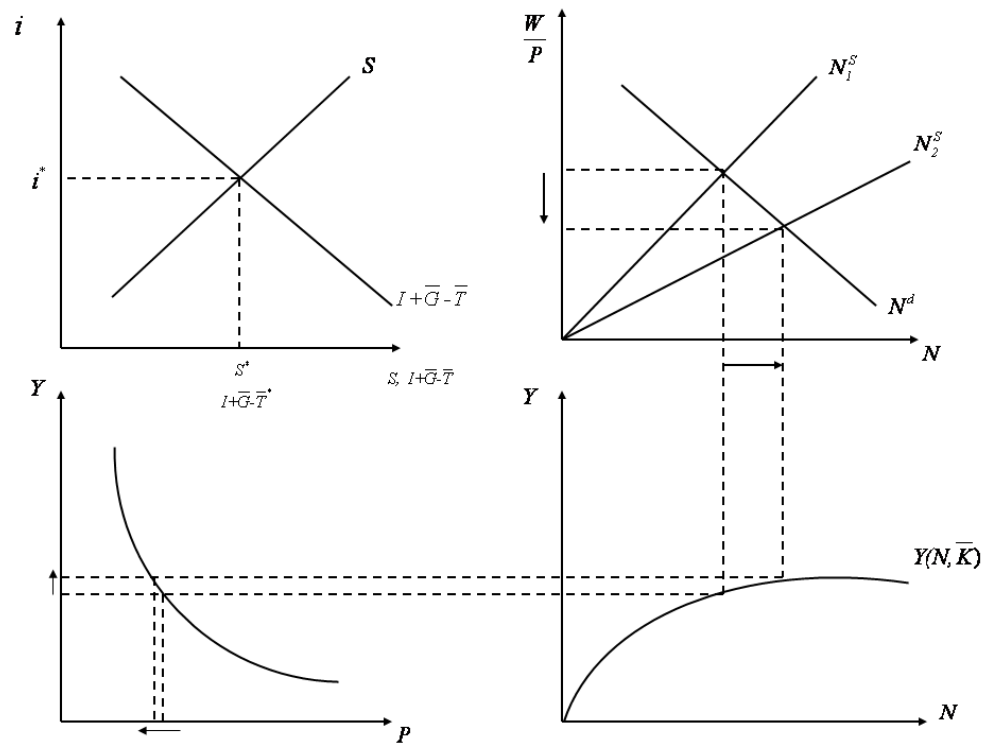


Schaubild D



Aufgabe 5		
b) Die Auswirkungen einer Senkung des Angebotsparameters $\bar{a}$ sind dargestellt in <b>(1 aus n)</b> :		Lösung (4 P.)
A	Schaubild A	
B	Schaubild B	X
C	Schaubild C	
D	Schaubild D	
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	
c) Berechnen Sie die Auswirkungen einer Steuererhöhung auf das Preisniveau! Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! <b>(1 aus n)</b>		Lösung (3 P.)
A	$\frac{1}{P \cdot L_Y}$	
B	$-\frac{1}{P \cdot L_Y}$	
C	1	
D	0	X
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
d) Berechnen Sie die Auswirkungen einer Steuererhöhung auf den Zins! Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! <b>(1 aus n)</b>		Lösung (3 P.)
A	$\frac{I_i}{S_i + I_i}$	
B	$-\frac{S_i}{S_i + I_i}$	
C	$-\frac{1}{S_i - I_i}$	X
D	$\frac{1}{S_i + I_i}$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 6

11 Punkte

In dieser Aufgabe geht es um die Partialanalyse des Devisenmarktes, wobei zunächst vom internationalen Kapitalverkehr abstrahiert wird. Gegeben sind folgende Gleichungen:

- (1)  $D^s = EX(\bar{Y}^a, q) \cdot \frac{\bar{P}}{e}$        $EX_{\bar{Y}^a}, EX_q > 0$
- (2)  $D^d = IM(\bar{Y}, q) \cdot \bar{P}^a$        $IM_{\bar{Y}} > 0 < IM_q$
- (3)  $D^s = D^d$
- (4)  $q = e \cdot \frac{\bar{P}^a}{P}$

In welchem der folgenden Schaubilder sind die Auswirkungen einer Einkommenssenkung im Ausland dargestellt?

Schaubild A

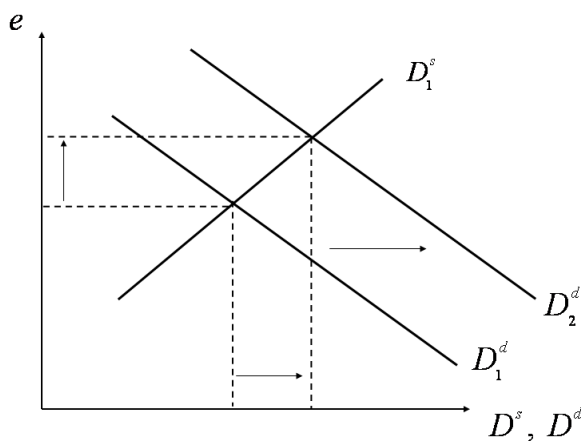


Schaubild B

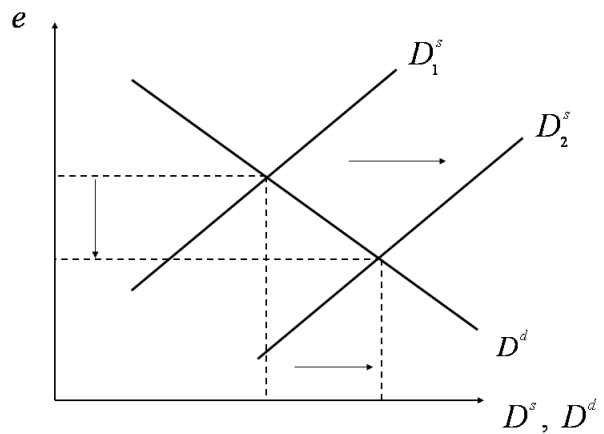


Schaubild C

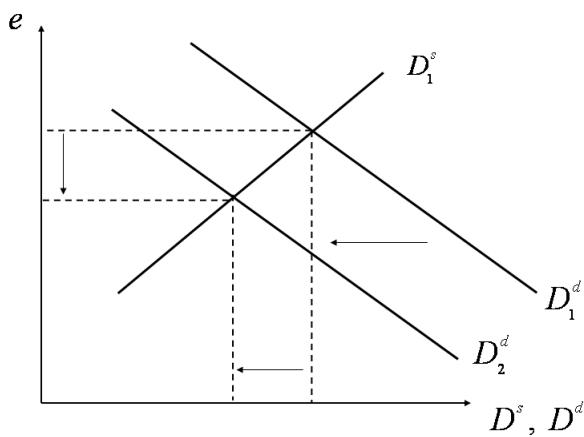
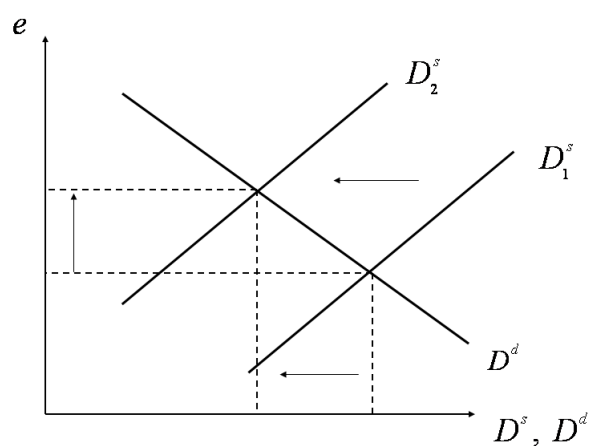


Schaubild D



Aufgabe 6		
a) Die Auswirkungen einer Einkommensenkung im Ausland sind dargestellt in (1 aus n):		Lösung (3 P.)
A	Schaubild A	
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	
D	Schaubild D	X
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	
b) Gehen Sie im Folgenden davon aus, dass die Situation am Devisenmarkt durch $D^s < D^d$ gekennzeichnet ist. Prüfen Sie, ob folgende Aussagen in einem System <i>fester Wechselkurse</i> zutreffen und kreuzen Sie die richtige Antwort an! (1 aus n)		Lösung (4 P.)
A	Die Zentralbank muss Devisen kaufen.	
B	Die Zentralbank muss Devisen verkaufen.	X
C	Die Devisenreserven der Zentralbank bleiben konstant.	
D	Nach dem Anpassungsprozess liegt ein außenwirtschaftliches Gleichgewicht vor.	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig	
c) Gehen Sie weiterhin von der in Teilaufgabe 6 b) gegebenen Situation aus. Prüfen Sie, ob folgende Aussagen in einem System <i>flexibler Wechselkurse</i> zutreffen und kreuzen Sie die richtige Antwort an! (1 aus n)		Lösung (4 P.)
A	Die Überschussnachfrage nach Devisen führt zu einer Abwertung.	X
B	Die Überschussnachfrage nach Devisen führt zu einer Aufwertung.	
C	Die Zentralbank muss Devisen kaufen.	
D	Die Zentralbank muss Devisen verkaufen.	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig	

Aufgabe 7		20 Punkte
Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffend Lösung an!		
a) Bei extrapolativer Erwartungsbildung ( <b>1 aus n</b> )		Lösung (5 P.)
1	unterlaufen den Wirtschaftssubjekten systematische Fehler.	
2	sind die Gewichte, mit denen die einzelnen Perioden in die Erwartungsbildung eingehen, stets gleich.	
3	ist die erwartete Inflationsrate der gewichtete Durchschnitt der vergangenen Inflationsraten.	
A	Nur Aussage 1 ist richtig	
B	Nur Aussage 2 ist richtig.	
C	Nur Aussage 3 ist richtig.	
D	Aussagen 1 und 3 sind richtig.	X
E	Keine der Aussagen 1 bis 3 ist richtig	
b) Eine Liquiditätsfalle ist gekennzeichnet durch ( <b>1 aus n</b> )		Lösung (5 P.)
1	eine vollkommen zinsunelastische Geldnachfrage.	
2	eine unendlich zinselastische Geldnachfrage.	
3	eine besonders starke Wirkung der Geldpolitik.	
A	Nur Aussage 1 ist richtig.	
B	Nur Aussage 2 ist richtig.	X
C	Nur Aussage 3 ist richtig.	
D	Aussagen 2 und 3 sind richtig.	
E	Keine der Aussagen 1 bis 3 ist richtig.	

Aufgabe 7		
c) Eine Cobb-Douglas-Produktionsfunktion besitzt die Eigenschaft, <b>(1 aus n)</b>		Lösung (5 P.)
1	dass die Produktionselastizitäten der Faktoreinsätze konstant sind.	
2	dass die Produktionsfaktoren substituierbar sind.	
3	dass die Grenzproduktivitäten der Arbeit und des Kapitals positiv sind.	
A	Nur Aussage 1 ist richtig.	
B	Nur Aussage 2 ist richtig.	
C	Nur Aussage 3 ist richtig.	
D	Aussagen 1 bis 3 sind richtig.	X
E	Keine der Aussagen 1 bis 3 ist richtig.	
d) Das Walras-Gesetz besagt, dass <b>(1 aus n)</b>		Lösung (5 P.)
1	alle Märkte einer Volkswirtschaft voneinander abhängen.	
2	die Summe der Überschussnachfragen an den Märkten einer Volkswirtschaft gleich Null ist.	
3	alle Märkte im Gleichgewicht sind, wenn ein Gleichgewicht auf einem Markt vorherrscht.	
A	Nur Aussage 1 ist richtig.	
B	Nur Aussage 2 ist richtig.	X
C	Nur Aussage 3 ist richtig.	
D	Aussagen 1 und 3 sind richtig.	
E	Keine der Aussagen 1 bis 3 ist richtig.	

**Symbolverzeichnis**

$\pi$	Inflationsrate
$\pi^e$	erwartete Inflationsrate
$\Phi$	Zielfunktion (Verlustfunktion)
$a$	exogener Parameter
$b$	exogener Parameter
$c$	exogener Parameter
$e$	nominaler Wechselkurs
$i$	Zinssatz für Wertpapiere
$i^a$	ausländischer Zinssatz
$q$	realer Wechselkurs
$C$	Konsum
$G$	Staatsausgaben
$I$	Investitionen
$K$	Kapital
$L$	reale Geldnachfrage
$M$	inländische Geldmenge
$N$	Arbeit
$N^d$	Arbeitsnachfrage
$N^s$	Arbeitsangebot
$NKA$	Nettokapitalabflüsse
$NX$	Außenbeitrag
$P$	Güterpreisniveau
$P^a$	ausländisches Preisniveau
$S$	Ersparnis
$T$	Steuern
$W$	Nominallohn
$\frac{W}{P}$	Reallohn
$U$	Arbeitslosenrate

$U^n$	natürliche Arbeitslosenrate
$Y$	Output, Produktion, Volkseinkommen
$Y^a$	ausländischer Output, Produktion, Volkseinkommen













<b>Klausur:</b>	<b>Makroökonomie</b>
<b>Termin:</b>	<b>21.03.2011, 18.00-20.00 Uhr</b>
<b>Prüfer:</b>	<b>Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner</b>

## Lösungsbogen

### Richtlinien zur Markierung:

**Schreiben Sie deutlich und lesbar. Benutzen Sie keinen Bleistift.  
Korrekturen müssen eindeutig als solche erkennbar sein.  
Fügen Sie Ihren Lösungen keine ergänzenden Kommentare hinzu.**

**Matrikelnummer:**

**Name, Vorname:**

**Unterschrift des/der Studierenden:**

Punkte:

Note:

Unterschrift des Prüfers:

# Lösungsbogen „Makroökonomie“

Matrikelnummer:

Name, Vorname:

Aufgabe 1 a)			Punkte (3)			Aufgabe 1 b)			Punkte (3)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 1 c)			Punkte (3)			Aufgabe 2 a)			Punkte (3)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 2 b)			Punkte (7)			Aufgabe 2 c)			Punkte (4)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 3 a)			Punkte (3)			Aufgabe 3 b)			Punkte (3)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 3 c)			Punkte (3)			Aufgabe 3 d)			Punkte (5)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 4 a)			Punkte (3)			Aufgabe 4 b)			Punkte (3)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 4 c)			Punkte (3)			Aufgabe 4 d)			Punkte (3)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 4 e)			Punkte (3)			Aufgabe 5 a)			Punkte (7)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 5 b)			Punkte (4)			Aufgabe 5 c)			Punkte (3)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 5 d)			Punkte (3)			Aufgabe 6 a)			Punkte (3)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 6 b)			Punkte (4)			Aufgabe 6 c)			Punkte (4)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 7 a)			Punkte (5)			Aufgabe 7 b)			Punkte (5)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
Aufgabe 7 c)			Punkte (5)			Aufgabe 7 d)			Punkte (5)		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		
						Punkte					
						Note					